

## 1 Projektkoordination für das neue Projekt „Fem\*Future“ 20 Wochenstunden ab Oktober 2024, spätestens November 2024 Projektdauer: 1,5 Jahre

Das Projekt „Fem\*Future“ zielt darauf ab, Handlungsempfehlungen für die erfolgreiche Integration von Mädchen\*, jungen Frauen\* und TIN\*-Personen in Höhere Technische Lehranstalten (HTLs) zu entwickeln. Durch einen partizipativen Prozess werden Entscheidungsträger:innen und verschiedene Personenkreise zusammengebracht, um geeignete Rahmenbedingungen zu schaffen, um die Anzahl der HTL-Absolvent:innen zu erhöhen.

### Ihr Aufgabengebiet:

- Verantwortung, Betreuung und Prozessbegleitung des Projekts Fem\*Future
- Fachliche und inhaltliche Ansprechperson für alle Projektbeteiligten & Stakeholder
- Koordination und Durchführung des Lenkungsausschuss (unterschiedliche Vertreter:innen aus der Sozialpartner:innenschaft)
- Koordination und Durchführung von Fokusgruppen (Schüler:innen, Lehrer:innen, Betriebe)
- Sekundäranalyse bestehender wissenschaftlicher Studien
- Analyse und Auswertungen der Fokusgruppen
- Erstellung eines Konzepts mit Handlungsempfehlungen

### Rahmenbedingungen:

- 20 Wochenstunden, ab 01.08.2024
- Entlohnung nach SWÖ-KV-2024 – Verwendungsgruppe 8, je nach anrechenbaren Vordienstzeiten zwischen **€ 1.696,49 und € 2.051,84 brutto** (Stand: Jänner 2024)

### Ihr Profil:

- Sozialwissenschaftliche Kenntnisse
- Erfahrung im Projektmanagement von Vorteil
- Kenntnisse des österreichischen Bildungssystems insbesondere der HTL-Ausbildung
- Erfahrung in der Anleitung und Arbeit mit Gruppen
- Moderationserfahrung
- Kommunikations- und Durchsetzungsstärke als auch Kontaktfreudig
- Intersektionale feministische Grundhaltung
- Migrationsgeschichte von Vorteil

### Was wir bieten:

- Zusammenarbeit in einem wertschätzenden, vielseitigen, humorvollen, hochmotivierten, feministischen Team
- Möglichkeit zum Home-Office & Weiterbildung
- Vielfältige Arbeitsinhalte & Mitgestaltungsmöglichkeit

Wenn Sie Interesse an dieser anspruchsvollen und vielfältigen Tätigkeit haben und gerne in einem multiprofessionellen Team arbeiten möchten, senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis **spätestens Sonntag, 25. August 2024 an: Verein sprungbrett, Hütteldorfer Straße 81b/1/4, 1150 Wien, z.H. Martina Fürpass: [bewerbung@sprungbrett.or.at](mailto:bewerbung@sprungbrett.or.at)**

**Die Bewerbungsgespräche finden am 4. und 5. September und die Endauswahl am 10. September statt. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Motivationsschreiben und Lebenslauf! Gerne ohne Foto!**

Der Verein **sprungbrett** will die Vielfalt der Gesellschaft unter den Mitarbeiter:innen abbilden und führt eine nicht-diskriminierende Personalpolitik. Aus diesem Grund sind beispielsweise Bewerbungen von Personen mit Migrationsgeschichte und/oder nicht-deutscher Erstsprache ausdrücklich erwünscht. Wir sind bemüht, möglichst barrierefreie Bewerbungs- und Arbeitsbedingungen herzustellen und unterstützen aktiv die Bewerbung von Menschen mit Behinderungen.

sprungbrett wird aus Mitteln des Arbeitsmarktservice Wien, der MA57 – Frauenservice Wien, des Bundeskanzleramtes Sektion III (Frauen und Gleichstellung) sowie Sektion VI (Familie und Jugend), des Sozialministeriumservice, des Wiener Arbeitnehmer\*innen Förderungsfonds – waff und der Arbeiterkammer Wien finanziert.



 Sozialministeriumservice

 Bundeskanzleramt